Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung

gemäß Art. 28 DSGVO · Stand: 08.10.2026

1. Parteien

Verantwortlicher (Veranstalter)	Auftragsverarbeiter (Plattform)
_____ *(Unternehmen, Anschrift)* *(vertreten durch)* *(E-Mail)*	Thüringer Partys

2. Gegenstand und Dauer

Der Auftragsverarbeiter verarbeitet im Rahmen der Nutzung der Plattform „Thüringer Partys" personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen. Die Auftragsverarbeitung beginnt mit der Registrierung des Verantwortlichen und endet mit der Löschung des Plattform-Kontos oder einer schriftlichen Kündigung dieser Vereinbarung.

3. Art und Zweck der Verarbeitung

- Speicherung und Auslieferung von Event-Inhalten
- Verwaltung von Ticket-Käufen (inkl. Stripe-/PayPal-Anbindung)
- Versand von Mails an Käufer und Event-Follower (Opt-in)
- Erhebung anonymer Reichweiten- und Conversion-Statistiken
- Bereitstellung von Webhook-Callbacks an Endpoints des Verantwortlichen

4. Art der Daten und Kategorien Betroffener

- Stammdaten: Name, E-Mail, Anschrift (bei Ticket-Kauf), Telefon (optional)
- Zahlungsdaten: ausschließlich Token (PCI-DSS-konformer Provider, kein PAN)
- Nutzungsdaten: Event-Aufrufe, Klicks, IP-Hash (anonymisiert)
- Betroffene: Ticketkäufer, Event-Follower, registrierte Nutzer

5. Technisch-organisatorische Maßnahmen (TOM)

- HTTPS-only mit HSTS auf allen öffentlichen Endpoints

- Passwörter gehasht mit Bcrypt (PHP password_hash default cost)
- Secrets symmetrisch AES-256-GCM-verschlüsselt im Storage
- Zugriff nur über CSRF-geschützte Endpoints + Permission-System
- Backups: tägliches MySQL-Dump, 14 Tage Retention
- Mitarbeitende auf Vertraulichkeit verpflichtet
- Audit-Log aller Admin-Aktionen (admin_audit_log, 365 Tage)

6. Subunternehmer

- **Stripe Payments Europe Ltd.** (Dublin, Irland) — Kartenzahlung, AVV vorhanden
- **PayPal (Europe) S.à r.l.** (Luxemburg) — PayPal-Zahlung, Standardvertragsklauseln
- **Mailpit / SMTP-Provider** (siehe E-Mail-Konfiguration) — Mail-Versand
- **Hosting-Provider** — siehe Impressum, Server in der EU

Der Auftragsverarbeiter informiert den Verantwortlichen über jede beabsichtigte Änderung in Bezug auf die Hinzuziehung oder Ersetzung anderer Auftragsverarbeiter mindestens 30 Tage im Voraus.

7. Pflichten des Auftragsverarbeiters

- Verarbeitung nur auf dokumentierte Weisung des Verantwortlichen
- Unterstützung bei Anfragen Betroffener (Auskunft, Löschung, Portabilität)
- Meldung jeder Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten binnen 72 h
- Nach Ende des Vertrags: Löschung oder Rückgabe aller Daten nach Wahl des Verantwortlichen

8. Kontrollrechte

Der Verantwortliche darf jederzeit (mit angemessener Vorankündigung) die Einhaltung der TOM überprüfen — schriftlich, telefonisch oder im Rahmen einer Vor-Ort-Begehung.

9. Schlussbestimmungen

- Es gilt deutsches Recht
- Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, bleibt der übrige Vertrag wirksam
- Änderungen bedürfen der Schriftform

Ort, Datum — Verantwortlicher

Unterschrift

Ort, Datum — Auftragsverarbeiter

Unterschrift